

Studiengang	BA-Studium der deutschen Sprache und Literatur			
Lehrveranstaltung	Deutsche Sprachübungen I			
Status	Pflichtfach (A)			
Studienjahr	1.	Semester	1.	
ECTS	3			
Lehrende	Marina Lovrić, mag.educ.philol.germ.			
E-Mail	malovric@unizd.hr			
Sprechstunden				
Mitarbeiter/ Assistent	/			
E-Mail	/			
Sprechstunden	/			
Vorlesungsraum				
Lehr- und Lernformen	Übungen, Sprechstunden			
V+S+Übungen	0+0+4			
Prüfungsmethoden	Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit, Abgabe schriftlicher Arbeiten, Schriftliche und mündliche Prüfung.			
Unterrichtsanfang	5. Oktober 2015	Unterrichtsende	29. Januar 2016	
Kolloquien	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	-	-	-	-
Prüfungstermine	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	Februar 2016	Februar 2016	März 2016	April 2016
Lernziele	<p>Nach diesem Semester werden die Studenten folgendes Wissen und Fähigkeiten erworben haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grammatische Kenntnisse aus angewandten grammatischen Strukturen mit Betonung auf dem Verb • Konjugation der Verben • Bildung der regelmäßigen und unregelmäßigen Verben • Unterschiede zwischen den regelmäßigen und unregelmäßigen Verben • Mischtypen von regelmäßiger und unregelmäßiger Konjugation • Zusammengesetzte Verben <ul style="list-style-type: none"> ○ trennbare und untrennbare • Hilfsverben • Modalverben • Reflexive Verben • Verben und ihre Ergänzungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Verben mit direktem Kasus ○ Verben mit präpositionalem Kasus • Infinitive Verbformen <ul style="list-style-type: none"> ○ Infinitiv I (Im Aktiv und im Passiv) ○ Infinitiv II (Im Aktiv und im Passiv) ○ Partizip I ○ Partizip II • Tempora <ul style="list-style-type: none"> ○ Präsens, Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt, Futur I und Futur II • Genera <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktiv und Passiv, ○ Passiv-Ersatzformen • Modi <ul style="list-style-type: none"> ○ Indikativ, Imperativ, Konjunktiv II ○ Passiv im Konjunktiv II ○ Bitten, Vorschläge, Meinungsäußerungen ○ Irreale Bedingungen, Wünsche, Vergleiche ○ Konjunktiv I – Indirekte Rede 			

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Passiv im Konjunktiv I ● Nomen-Verb-Verbindungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Funktionsverbgefüge (FVG) ● Position der Verben im einfachen Satz
Voraussetzungen für die Kursbelegung	Eingeschriebenes BA-Studium der deutschen Sprache und Literatur
Inhalt	Der Schwerpunkt in diesem Semester liegt auf der Behandlung und Klassifizierung des Verbs, nach morphologischen, syntaktischen und semantischen Kriterien und auf der Erweiterung des Vokabulars auf dem Niveau B2/C1 des GeR
Prüfungsliteratur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Buscha / Szita / Raven, C Grammatik Übungsgrammatik Deutsch als Fremdsprache (2013) 2. Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch, (2000), Langenscheidt KG, Berlin und München; 3. Eva-Maria Willkopp i dr. , Auf neuen Wegen, (2006), Max Hueber Verlag, Ismaning; (Texte: Unser Ausland, Wir wollen ohne Kompromisse wohnen, Die innere Uhr, Zeit ist nicht überall Geld) 4. Gmaz/ Libhard/ Marković, Übungsbuch zu Lexik und Grammatik für Germanistikstudenten, (2008), FF Press, Zagreb. (Arbeitsblätter zu Texten: Unser Ausland, Wir wollen ohne Kompromisse wohnen, Die innere Uhr, Zeit ist nicht überall Geld) 5. Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik, (2000), Langenscheidt KG Berlin und München;
Zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Dreyer/ Schmitt, Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik (1998), Verlag für Deutsch, Ismaning; - Tihomir Engler, Kein Problem, Übungsbuch zur deutschen Grammatik (2006), Školska knjiga, Zagreb - Sag's besser! Teil 1, Arbeitsbuch für Fortgeschrittene, (2010), Hueber Verlag, Ismaning - Übungsgrammatik für die Mittelstufe, B1-C1,(2009), Hueber Verlag, Ismaning - Ivo Medić, Kleine deutsche Grammatik, (1986), Školska knjiga, Zagreb - Tamara Marčetić, Pregled gramatike njemačkog jezika (1995), Školska knjiga, Zagreb - Zrinjka Glovacki-Bernardi, Osnove njemačke gramatike, (1996) Školska knjiga, Zagreb - Duden, Deutsches Universal Wörterbuch A-Z, (1996), Mannheim - Hansen-Kokoruš, Renate i dr., Njemačko-hrvatski univerzalni rječnik (2005), Nakladni zavod Globus, Zagreb
Internetquellen	http://moodle.srce.hr/2014-2015/course/view.php?id=5251

Qualitätskontrolle	Lehrveranstaltungsevaluation
Teilnahme- und Prüfungsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> regelmäßige Teilnahme am Unterricht im Einklang mit den Vorschriften http://www.unizd.hr/Portals/0/doc/pravilnik_o_studijama_i_studiranju_20140529.pdf aktive Mitarbeit regelmäßige Hausaufgabenerledigung
Bewertung von Kolloquien/Seminaren/Übungen/Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> Voraussetzung für die Zulassung zur mündlichen Prüfung ist die bestandene schriftliche Prüfung mit 65% der Gesamtpunktzahl und jede Aufgabe mit min.50% der Gesamtpunktzahl <p>65-74% - genügend 75-84% - befriedigend 85-92% - gut 93-100% - sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none"> Schriftliche und mündliche Prüfung am Ende des Semesters
Formierung der Endnote	<p>Gesamtnote: a) 60 % Klausur b) 40 % mündliche Prüfung, Anwesenheit im Unterricht, Hausaufgabenerledigung und Abgabe schriftlicher Arbeiten: 1 Übersetzung, 2 Zusammenfassungen und 1 Aufsatz sowie Vorbereitung für den Unterricht und regelmäßige Teilnahme</p>
Bemerkung	

Lehrplan Übungen			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.		Einführung in die Lehrveranstaltung, Inhalt und Pflichtliteratur sowie Ersatzliteratur	Lehrplan
2.		Einstufungstest	
3.		Text: Unser Ausland Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
4.		Text: Unser Ausland Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u.a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
5.		Regelmäßige und unregelmäßige Verben	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik

6.		Zusammengesetzte Verben – trennbare und untrennbare	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
7.		Hilfsverben, Modalverben und reflexive Verben	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
8.		Test – Konjugation des Verbs – regelmäßige, unregelmäßige und Mischverben	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
9.		<ul style="list-style-type: none"> ○ Rektion des Verbs ○ Verben mit direktem Kasus ○ Verben mit präpositionalem Kasus 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
10.		Infinitive Verbformen – Infinitive und Partizipien	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
11.		Text: Zeit ist nicht überall Geld Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
12.		Text: Zeit ist nicht überall Geld Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
13.		<ul style="list-style-type: none"> • Tempora <ul style="list-style-type: none"> ○ Präsens, Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt, Futur I und Futur II 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
14.		Gegenwart <ul style="list-style-type: none"> • über gegenwärtige, noch anhaltende Ereignisse sprechen (Präsens); • Vermutungen über ein gegenwärtiges Geschehen ausdrücken (Futur I) 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
15.		Zukunft <ul style="list-style-type: none"> • über ein zukünftiges Geschehen sprechen (Präsens); erwartetes, zukünftiges Geschehen, • eine Absicht oder Prophezeiungen beschreiben (Futur I); • eine Absicht, eine Vermutung, eine Profhezeiung ausdrücken, die zu einem zukünftigen Zeitpunkt abgeschlossen ist ; (Futur II und Perfekt) 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
16.		Vergangenheit <ul style="list-style-type: none"> • über vergangene Ereignisse berichten vor allem mündlich- Perfekt; 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch;

		<ul style="list-style-type: none"> über vergangene Ereignisse berichten vor allem schriftlich – Präteritum); über lange zurückliegende Ereignisse bzw. in der Vergangenheit hintereinander stattfindende Ereignisse berichten – Plusquamperfekt; vergangene Ereignisse dramatisch gestalten, den Inhalt von literarischen Texten wiedergeben – (Historisches Präsens); Vermutungen über ein vergangenes Geschehen ausdrücken (Futur II). 	Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
17.		Text: Die innere Uhr Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
18.		Genera <ul style="list-style-type: none"> Aktiv Vorgangspassiv 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
19.		Genera <ul style="list-style-type: none"> Zustandspassiv 	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
20.		Passiv-Ersatzformen	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
21.		Text: Wir wollen ohne Kompromisse wohnen Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
22.		Text: Wir wollen ohne Kompromisse wohnen Wortschatzerweiterung und Übungen zum Text	Eva-Maria Willkopp u. a.; Gmaz/ Libhard/ Marković
23.		Modi – Indikativ und Konjunktiv II	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
24.		Konjunktiv I in der indirekten Rede	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
25.		Konjunktiv I in der indirekten Rede	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik

26.		Funktionsverbgefüge	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
27.		Position der Verben im einfachen Satz	C Grammatik; Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch; Helbig / Buscha, Leitfaden der deutschen Grammatik
28.		Prüfungsvorbereitung	

Lehrende:
Marina Lovrić, Lektorin